

Schadensbeispiele



Betonabdrückung durch zu geringe Betondeckung - Dauerhaftigkeitsproblem



Ablaufspuren und stark korrodierte Bewehrung an einem Konsolband durch undichte Bauwerksfugen und Chlorideintrag (Streusalz) — Standsicherheitsgefahr!



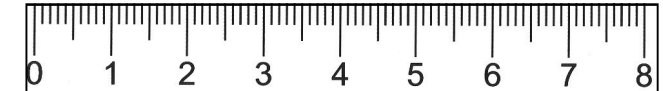
Gebrochener Estrich im Parkhaus - Estrich wird hinterläufig (Dauerhaftigkeitsproblem) und Stolpergefahr bzw. Beschädigung von Fahrzeugen (Verkehrssicherheit)

DIPL.-ING. (FH) MICHAEL KOHL

Keltenring 1a
91233 Neunkirchen am Sand
Tel 09153 / 6 20 90 21
Mobil: 01577 / 66 29 66 9
E-Mail: kohl.neunkirchen@web.de
www.sv-betonsanierung.de



Mitglied im: **BÜV**
Bau-Überwachungsverein e.V.



DIPL.-ING. (FH) MICHAEL KOHL
Ingenieurdienstleistungen am Bau

Betoninstand- setzung gemäß RiLi-SIB





Betoninstandsetzung gem. RiLi-SIB

Das Beurteilen und Instandsetzen von Betonbauwerken ist ein Gebiet im Baubereich, das ein Spezialwissen verlangt. Im Laufe meiner über zehnjährigen Berufspraxis beschäftigte ich mich intensiv mit diesem Spezialgebiet.

Die für die Instandsetzung von Betonbauwerken maßgebende Norm ist die „Richtlinie für den Schutz und Instandsetzung von Betonbauwerken“ kurz „RiLi-SIB“. In dieser ist klar geregelt, dass eine „Sachkundiger Planer“ eingeschaltet werden muss, wenn Schäden, die die Standsicherheit gefährden vorliegen, oder mit großer Wahrscheinlichkeit künftig zu erwarten sind.



Die Beurteilung eines Bauwerks hinsichtlich der oft nicht sofort erkennbaren Schäden bezieht eine Vielzahl von Faktoren mit ein.

- Wie wurde das Gebäude bisher genutzt
- Wie soll es in Zukunft genutzt werden
- Welche Statischen Systeme liegen vor
- Wie wurde geplant und wie tatsächlich gebaut

Bis eine Aussage über den Zustand eines Bauwerks gemacht werden kann, sind diese und weitere wichtige Faktoren abzuklären

Aufbauend auf die kartierten Schäden und die Auswertung der Proben unter Einbeziehung der genannten Faktoren kann eine Instandsetzung unter Betrachtung der Wirtschaftlichkeit geplant werden.

In meiner Tätigkeit als Zertifizierter Sachkundiger Planer gemäß RiLi-SIB habe ich mich auf nachfolgende Tätigkeitsgebiete spezialisiert.

Bauwerksinspektion

Im Rahmen von regelmäßigen Bauwerksinspektionen wird der IST-Zustand eines Bauwerks festgestellt, beurteilt und dokumentiert. Dies leistet einen großen Beitrag ein Bauwerk wirtschaftlich zu unterhalten. Weiter stellt es die Verkehrs- und Standsicherheit sowie die Gebrauchstauglichkeit sicher. Aus dem Inspektionsbericht lassen sich dann evtl. notwendige Arbeiten ablesen.

Mit der regelmäßigen Inspektion und den damit resultierenden Instandhaltungsmaßnahmen werden evtl. unnötige Maßnahmen vermieden und die Lebensdauer des Bauwerks durch frühzeitige Beseitigung von Schäden verlängert.



Planung und Betreuung von Betoninstandsetzungen

Um Aussagen über den Instandsetzungsumfang machen zu können sind umfangreiche Recherchen und Untersuchungen notwendig. Damit für den Bauherrn eine technisch einwandfreie Instandsetzung in einem vorher kalkulierbaren Kostenrahmen zu gewährleisten ist, erfolgt der Ablauf nach folgendem Schema.

Ablauf:

Grundlagenermittlung

- Recherche in den Bestandsunterlagen
- Bestimmung der relevanten Bauteile
- Klärung der bisherigen und späteren Nutzung
- Aufstellen Untersuchungsplan

Bestandsaufnahme (IST-Zustand)

- Bestandsaufnahme vor Ort
- Schadenskartierung und -analyse
- Messtechnische Prüfung
- Entnahme und labortechnische Analyse von Proben
- Fotodokumentation
- Untersuchungsbericht

Instandsetzungskonzept

- Bestimmung Schadensursachen
- Beurteilung der Standsicherheits-, Verkehrssicherheit und der Dauerhaftigkeit
- Erstellung Vergleich SOLL / IST
- Aufstellen eines Instandsetzungskonzeptes unter Betrachtung der Wirtschaftlichkeit

Instandsetzung

- Detailplanung
- Ausschreibung
- Bauüberwachung